

# Ankommen Bleiben Leben in Böblingen

Ein Handbuch als umfassender Überblick über die Angebote, Ämter und Zuständigkeiten in der Stadt Böblingen.

Es richtet sich an alle Einwohner\*innen, sowohl Einheimische als auch Neuzugezogene, die in Böblingen eine vorübergehende oder dauerhafte Heimat gefunden haben.

Hier finden Sie schnelle Orientierung und Hinweise auf Unterstützung.

Stand der Informationen: November 2024

## An wen richtet sich dieses Handbuch?

Dieses Handbuch dient allen interessierten Einwohnerinnen und Einwohnern als Wegweiser in der Stadt Böblingen. Es bietet wertvolle Links zu offiziellen Webseiten für ihr alltägliches Leben.

Hier finden Sie umfassende Informationen zu bürokratischen Abläufen, städtischen Angeboten und wichtigen Hinweisen für eine reibungslose Ankunft sowie ein angenehmes Leben in Böblingen.

## Wie benutze ich das Handbuch?

Mit einem Klick auf die aufgeführten Links erhalten Sie detaillierte Informationen zu den jeweiligen Themen. Sie müssen mit dem Internet verbunden sein. [Auf Seite 3 finden Sie alle Themen.](#)

Windows-Nutzern empfehlen wir, die Tastenkombination Strg + F zu verwenden, um gezielt nach Inhalten zu suchen. Mac-OS-Nutzer können hierfür die Tastenkombination Command + F nutzen.

Das Handbuch können Sie auch unter dieser Adresse im Internet herunterladen:  
[www.boeblingen.de/handbuch](http://www.boeblingen.de/handbuch)

Der QR-Code führt direkt dorthin.



# NOTFALL

## UND WEITERE WICHTIGE TELEFONNUMMERN

<b>Polizei</b>	Wenn eine Gefahr für Personen/Eigentum besteht oder wenn Sie eine Straftat beobachten	<b>110</b>
<b>Notarzt Rettungsdienst Feuerwehr</b>	Wenn jemand in Lebensgefahr ist, wenn es brennt, bei einem Unfall ...	<b>112</b>
<b>Ärztlicher Bereitschaftsdienst</b>	Bei Krankheit – in der Nacht, am Wochenende und an Feiertagen	<b>116 117</b>
<b>Hilfetelefon bei Gewalt gegen Frauen</b>	Kostenlos und in 18 verschiedenen Sprachen, auch per <u>Sofort-Chat</u>	<b>08000 116 016</b>
<b>Hilfetelefon bei Gewalt gegen Männer</b>	Melden Sie sich telefonisch oder auch per <u>Sofort-Chat</u>	<b>0800 123 99 00</b>
<b>Telefonseelsorge</b>	Wenn Sie über Sorgen sprechen möchten, auch per <u>Chat</u>	<b>116 123</b> 0800/111 0 222 (katholisch), 0800/111 0 111 (evangelisch)
<b>Giftzentrale</b>	Bei Verdacht auf Vergiftung	<b>0761 19240</b>

### Wie verhalte ich mich im Notfall?

#### **Beim Notruf:**

Sprechen Sie bei einem Notruf klar und deutlich, damit alle wichtigen Informationen verstanden werden.

Diese fünf „W“ sollten Sie sich für den Notruf merken:

#### **Wo** ist etwas passiert?

Geben Sie die genaue Adresse des Ereignisses beziehungsweise Unfallortes an (Ort, Straße, Hausnummer und Stockwerk). Teilen Sie auch Besonderheiten mit wie zum Beispiel bei Autobahnen Kilometerangaben und Fahrtrichtung, Hinterhoflage bei Wohnungen oder besondere Zugänge.

**Wer** ruft an? – Nennen Sie Ihren Namen und Ihre Telefonnummer, falls es später Rückfragen gibt.

**Was** ist geschehen? – Schildern Sie die Situation in kurzen Sätzen so genau wie möglich.

**Wie viele** Erkrankte oder Verletzte gibt es? – Teilen Sie die Anzahl der verletzten Personen mit. Machen Sie, wenn möglich, Angaben, wie schwer die Verletzungen sind und/oder in welchem Zustand die betroffenen Personen sind.

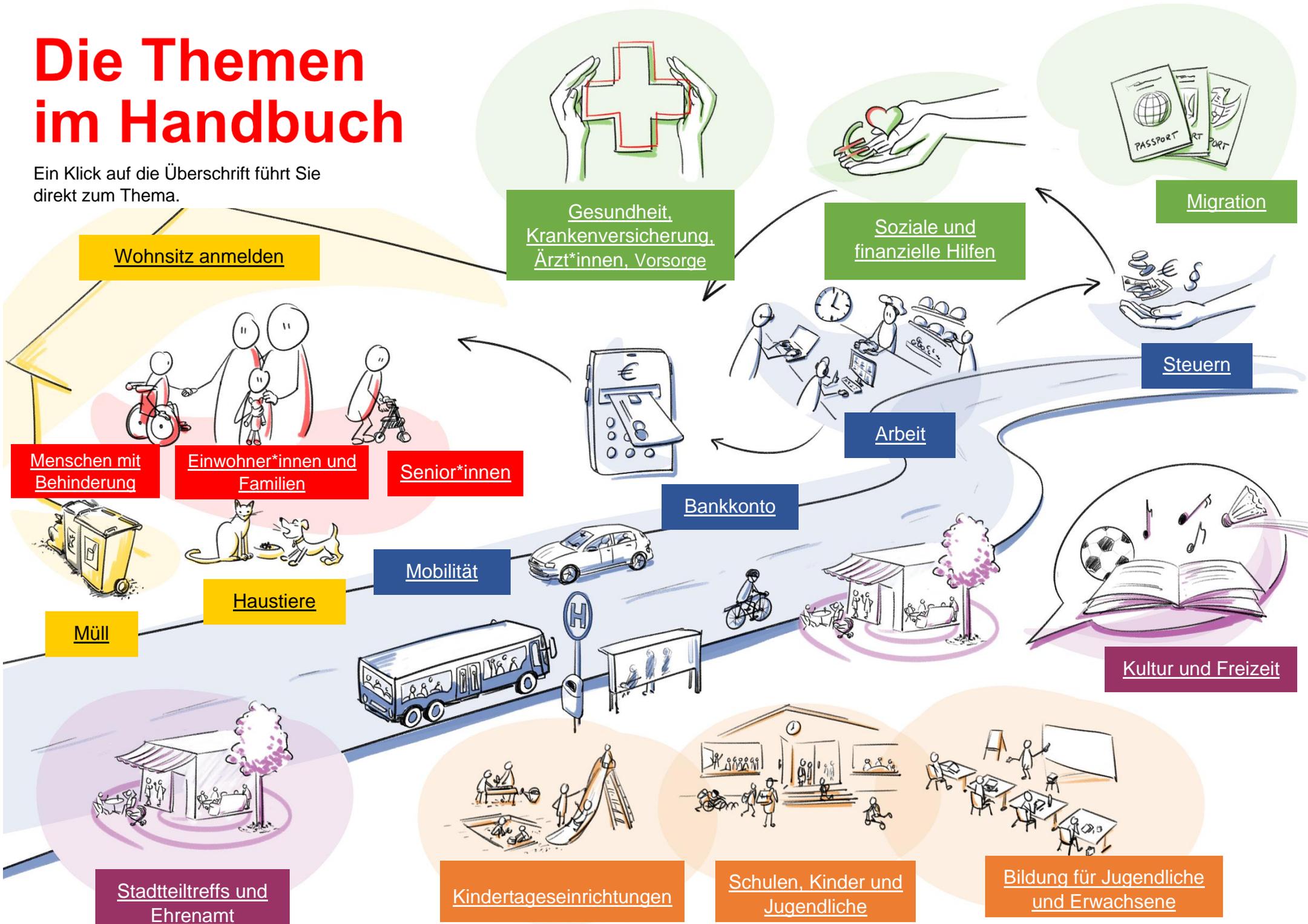
**Warten** auf Rückfragen! – Legen Sie erst auf, wenn es keine Fragen mehr gibt und die Person aus der Notrufzentrale den Anruf beendet.

Mit der „nora“-App erreichen Sie Polizei, Feuerwehr und Rettungsdienst im Notfall schnell und einfach. Sie können außerdem Notrufe absetzen, ohne sprechen zu müssen. Mehr Informationen erhalten Sie [auf der offiziellen Website der nora Notruf-App](#).

Andere wichtige Telefonnummern finden Sie beim [Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration Baden Württemberg](#).

# Die Themen im Handbuch

Ein Klick auf die Überschrift führt Sie direkt zum Thema.

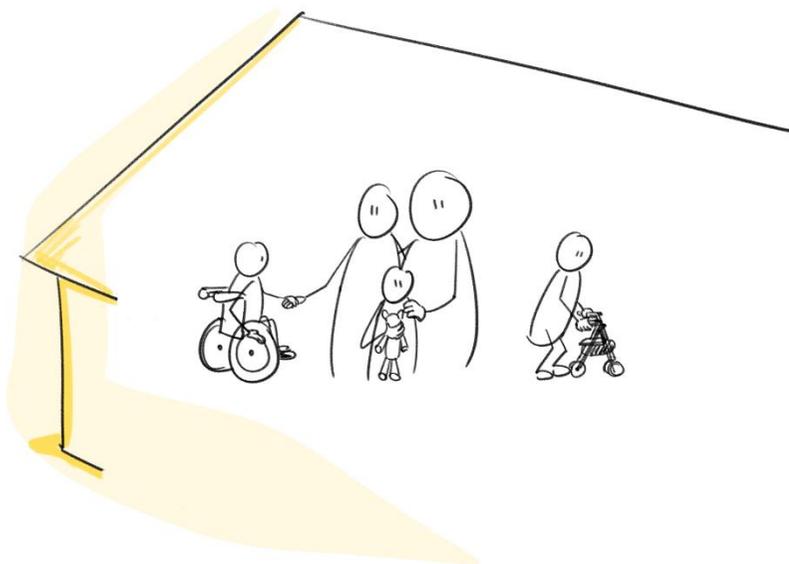


## 1. Wohnsitz anmelden

**Sie sind neu nach Böblingen gezogen?** Dann müssen Sie **innerhalb von zwei Wochen** Ihren neuen Wohnsitz beim Bürgeramt der Stadt Böblingen anmelden.

**Sie sind innerhalb von Böblingen umgezogen und haben eine neue Adresse?** Dann müssen Sie Ihre neue Adresse beim Bürgeramt bekanntgeben und den Wohnsitz ummelden. Dafür haben Sie **zwei Wochen** Zeit.

Alle Informationen finden Sie auf der [Website des Bürgeramtes](#).



### Wo kann ich meinen Wohnsitz anmelden?

- Sie brauchen einen Termin beim [Bürgeramt](#) in Böblingen. Einwohner\*innen von Dagersheim brauchen einen Termin beim [Bezirksamt Dagersheim](#).

### Wie viel kostet die Anmeldung?

- Die Anmeldung ist kostenlos.

### Was brauche ich?

- ✓ Personalausweis oder Reisepass.
- ✓ Ausweise der Familienangehörigen: Bei Kindern, die keinen Kinderreisepass besitzen, muss die Geburtsurkunde vorlegt werden. Wenn Sie keine Geburtsurkunde für das Kind haben, können Sie [hier](#) erfahren, was Sie tun können.
- ✓ [Bescheinigung des Wohnungsgebers](#) (vom Vermieter)

**Tipp:** Bei der Anmeldung Ihres Wohnsitzes haben Sie gleichzeitig die Möglichkeit, die Anschrift in Ihren Ausweisdokumenten aktualisieren zu lassen.

Sie müssen sich bei der Meldebehörde **abmelden**, wenn Sie:

- ins Ausland ziehen oder
- eine Zweitwohnung/Nebenwohnung aufgeben oder
- Ihre Wohnung aufgeben und nicht sofort in eine neue Wohnung ziehen.

Sie müssen sich **nicht abmelden**, wenn Sie innerhalb Deutschlands umziehen und sich am neuen Wohnort anmelden.

Alle Informationen zum Abmelden finden Sie [hier](#).

## 2. Wohnen

### Eine Wohnung zum Mieten finden Sie zum Beispiel bei Wohnungsbaugesellschaften.

Hier finden Sie [Adressen und Telefonnummern](#).

### Welche Wohnkosten gibt es?

- **Miete:** Die Miete muss jeden Monat bezahlt werden. Sie besteht aus zwei Teilen:
  - **Kaltmiete:** für die reine Überlassung der Wohnräume.
  - **Nebenkosten:** zum Beispiel für Heizung, Wasser, Hausmeister, Müllgebühr, Aufzugkosten und so weiter.Beides zusammen ergibt die Warmmiete (oder Bruttomiete).

**Tipp:** Erfragen Sie die Nebenkosten bei Ihrem Vermieter oder Ihrer Vermieterin, bevor Sie den Mietvertrag unterschreiben. Sie können sich eine frühere Abrechnung zeigen lassen.

**Tipp:** Achten Sie darauf, ob es eine *Staffel-* oder *Indexmiete* ist. Bei einer Staffelmiete ist vorher festgelegt, wie die Mietkosten im Laufe der Jahre steigen.

**Tipp:** Zahlen Sie Ihre Miete stets pünktlich, das spart Kosten. Wenn die Miete automatisch von Ihrem Konto abgebucht wird, sorgen Sie unbedingt dafür, dass genügend Geld auf dem Konto ist.

- **Kosten und Leistungen, um die Sie sich selbst kümmern müssen:**
  - Strom und Gas
  - Telefon/Internet
  - Kabelfernsehen
  - [Rundfunkgebühr](#)
  - Kümmern sie sich um Versicherungen wie Haftpflicht- und Hausratversicherung.

### Wie können Sie bezahlbaren Wohnraum finden?

- Es gibt „Sozialwohnungen“. Solche Wohnungen werden vom Staat (dem Bund, dem Land oder den Gemeinden) finanziell unterstützt. Deshalb ist für diese Wohnungen die Miete billiger als für andere Wohnungen. Nur Personen mit einem sehr kleinen Einkommen können eine solche Wohnung bekommen. Dafür benötigen Sie einen [Wohnungsberechtigungsschein](#) und müssen dann selbst eine geeignete Wohnung finden.
- [Wohngeld](#) ist eine finanzielle Hilfe bei den Wohnkosten. Wenn Ihr Einkommen nicht ausreicht, um Ihre Wohnung zu bezahlen, können Sie Wohngeld erhalten. Für Mieterinnen und Mieter wird dies als *Mietzuschuss* bezeichnet. Eigentümerinnen und Eigentümer von Wohnungen können einen *Lastenzuschuss* erhalten, wenn sie selbst in ihrer Wohnung wohnen und die Nebenkosten nicht bezahlen können.

### Über andere Wohnformen können Sie sich hier informieren:

- [Betreutes Wohnen für Menschen mit Behinderung oder im Alter](#)
- [Jugendwohnheime](#)
- [Wohngemeinschaften](#)

### Wenn Sie eine Wohnung oder ein Haus kaufen oder ein Haus bauen möchten:

Das Land Baden-Württemberg unterstützt Familien mit Kindern durch Darlehen mit günstigen Zinsen. Auch Menschen mit Behinderung, die besondere Bedürfnisse haben, können von dieser Förderung profitieren. Für Informationen zur Förderung von selbstgenutztem Wohneigentum wenden Sie sich bitte an das [Landratsamt Böblingen](#).

### 3. Bankkonto



#### Warum brauche ich ein Bankkonto?

- Mit einem Bankkonto können Sie sicher und einfach Geld verwalten.
- Sie können damit Ihren Arbeitslohn empfangen, Einkäufe und Rechnungen bezahlen und Geld ansparen.
- Außerdem schützt ein Bankkonto Ihr Geld. Es ist dort sicherer als zu Hause und Sie können leichter Finanzdienstleistungen wie Kredite oder Investitionen nutzen.

→ **Tipp:** Sie können die Bank frei wählen. Jede Bank und jedes Konto haben unterschiedliche Gebühren, Kosten und Leistungen. Vergleichen Sie verschiedene Banken, um das für Sie passende Angebot zu finden.

#### Welche Dokumente muss ich mitbringen, um ein Konto zu eröffnen?

- ✓ Ausweis/Reisepass
- ✓ Eventuell Ihre Aufenthaltserlaubnis
- ✓ Meldebescheinigung (nach Anmeldung beim Bürgeramt)
- ✓ *Andere notwendige Dokumente bei der Bank anfragen*

#### Welches Konto soll ich auswählen?

Es gibt viele verschiedene Arten von Konten. Alter und Beschäftigung spielen eine wichtige Rolle bei der Auswahl des passenden Kontos. Am besten fragen Sie direkt bei der Bank nach den besten Optionen.

→ **Tipp:** Bevor Sie einen Vertrag für ein Bankkonto abschließen, fragen Sie unbedingt nach den genauen Kosten, den verfügbaren Funktionen und unter welchen Bedingungen Sie kündigen können.

→ **Tipp:** Bewahren Sie alle Unterlagen auf Papier gedruckt auf.

### 4. Einwohner\*innen und Familien

#### Wichtige Ereignisse im Leben wie Geburt, Heirat und Tod:

Bei einigen wichtigen Ereignissen in Ihrem Leben sind Sie verpflichtet, zum **Standesamt** zu gehen: Wenn ein Kind geboren wird, wenn jemand stirbt, wenn jemand heiraten möchte oder den Namen ändern will. Das Standesamt dokumentiert diese Ereignisse und stellt Urkunden dazu aus, die Sie gut aufheben müssen.

#### Schwangerschaft, Verhütung und Familienplanung:

- Wichtige Informationen dazu finden Sie bei der [Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung](#).

#### Beratungsstellen für Eltern, Paare, Sorgeberechtigte:

- [Caritas](#)
- [Diakonie](#)
- [Pro Familia](#)
- [Haus der Familie Sindelfingen-Böblingen e. V.](#)
- [Lebenshilfe Böblingen gGmbH](#)  
z. B. Kita-/Schulassistent, Hilfe im Wohn-/Sozialraum und Teilhabe am gemeinschaftlichen Leben, Autismuszentrum
- [Frühe Hilfen](#)
- [Gesundheitsamt](#)

#### Beim [Familienportal](#) des Bundesministeriums bekommen Sie Auskunft über finanzielle Hilfen und Entlastungen:

- Familienleistungen/Infotool
- Gesundheit und Erholung
- Mutterschaftsleistungen und Checklisten rund um die Geburt
- Familienleistungen für Ukrainegeflüchtete

#### [Angebote und Informationen für Alleinerziehende](#)

## Finanzielle Unterstützung und Hilfen für Familien mit Kindern:

- Das [Kindergeld](#) ist eine finanzielle Unterstützung des Staates für Familien. Die Kosten für Kindererziehung sinken dadurch. Das Kindergeld wird monatlich an Eltern oder Erziehungsberechtigte gezahlt – egal, wie groß oder klein ihr Einkommen ist. In Deutschland wird das Kindergeld in der Regel bis zum 18. Lebensjahr des Kindes gezahlt – in bestimmten Fällen wie bei Ausbildung oder Studium – bis zum 25. Lebensjahr. Ziel ist es, Familien finanziell zu entlasten und sie bei der Versorgung der Kinder zu unterstützen.
- Der [Kinderzuschlag](#) ist eine finanzielle Unterstützung für Familien mit geringem Einkommen. Der Zuschlag wird zusätzlich zum Kindergeld gezahlt. Er hilft, den Lebensunterhalt der Kinder zu sichern und verhindert, dass Familien auf Grundsicherung angewiesen sind. Die Höhe des Zuschlags hängt vom Einkommen und den Wohnkosten ab.
- Das [Elterngeld](#) ist eine finanzielle Unterstützung für Mütter und Väter, die nach der Geburt eines Kindes eine berufliche Pause einlegen oder ihre Arbeitszeit reduzieren. In dieser Zeit ersetzt das Elterngeld einen Teil des Einkommens und soll die Betreuung des Kindes in den ersten Lebensmonaten erleichtern. Die Höhe des Elterngeldes richtet sich nach dem Einkommen vor der Geburt und wird in der Regel bis zu 14 Monate lang gezahlt.
- Mutterschaftsgeld:
  - [Für gesetzlich Versicherte \(Krankenkasse\)](#)
  - [Für privat Versicherte \(private Krankenversicherung\)](#)
- Das [Bildungs- und Teilhabepaket](#) unterstützt Kinder und Jugendliche aus Familien mit geringem Einkommen. Kosten für Ausflüge, Nachhilfe, Mittagessen und Freizeitaktivitäten werden übernommen. Einen Pauschalbetrag gibt es für den persönlichen Schulbedarf zur Anschaffung von Schulranzen, Sportzeug und

Material. Ziel ist es, allen Kindern gleiche Chancen auf Bildung und soziale Teilhabe zu ermöglichen, unabhängig von der finanziellen Situation ihrer Familie. Anspruch auf solche Hilfen haben Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene dann, wenn sie oder ihre Eltern eine dieser Leistungen erhalten:

- Bürgergeld nach dem Sozialgesetzbuch II,
- Sozialhilfe nach dem Sozialgesetzbuch XII,
- Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz,
- Wohngeld oder
- Kinderzuschlag nach dem Bundeskindergeldgesetz.

Das aktuelle Antragsformular für das Bildungs- und Teilhabepaket und weiterführende Informationen finden Sie auf der Internetseite des [Landratsamtes Böblingen](#).

Wer ist für meinen Antrag zuständig?

- Empfänger\*innen von Bürgergeld oder Sozialgeld wenden sich für Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket bitte an das [Jobcenter Böblingen](#).
- Für Familien, die Sozialhilfe beziehen, ist das Amt für Soziales des [Landratsamts Böblingen](#) zuständig.
- Für Personen, die Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz erhalten, ist das [Landratsamt Böblingen \(Amt für Migration und Flüchtlinge\)](#) zuständig.
- Empfänger\*innen von Wohngeld oder Kinderzuschlag stellen den Antrag bei der [Stadt Böblingen im Amt für Soziales, Abteilung Familie, Senioren und Engagement](#).

Allgemeine Informationen zum Bildungs- und Teilhabepaket erhalten Sie beim [Bundesministerium für Arbeit und Soziales](#).

Bei der Stadt Böblingen gibt es auch eine „[Servicestelle Bildung und Teilhabe](#)“. Bitte vereinbaren Sie vorab telefonisch oder per Mail einen Termin mit der zuständigen Sachbearbeitung.

- Mit dem [Landesfamilienpass](#) und der jährlich neuen Gutscheinkarte können Familien kostenlos oder zu ermäßigten Preisen Schlösser, Gärten und Museen in ganz Baden-Württemberg besuchen. Der Pass richtet sich an Familien mit geringem Einkommen und wird für ein Jahr ausgestellt. Er bietet Vergünstigungen und freien Eintritt zu zahlreichen Freizeit- und Kultureinrichtungen im Land und erleichtert so die kulturelle Teilhabe.

Wer kann den Landesfamilienpass beantragen?

- Familien mit mindestens drei Kindern
- Alleinerziehende ab einem Kind
- Familien mit einem schwerbehinderten Kind
- Familien mit mindestens einem Kind, die Bürgergeld, Kinderzuschlag oder Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz beziehen

[Hier](#) erhalten Sie weitere Informationen zur zuständigen Stelle in Böblingen.

## Psychologische Beratungsstellen

- [Allgemeiner Sozialer Dienst der Stadt Böblingen](#)
- [Psychologische Beratungsstelle](#) des Landratsamts Böblingen
- [AMILA](#) – Beratungsstelle bei häuslicher Gewalt
- [Frauen helfen Frauen](#)
- [Familie am Start](#)
- [Thamar](#) – Beratungsstelle gegen sexualisierte Gewalt

## 5. Menschen mit Behinderung

### Der Schwerbehindertenausweis:

- [Hier](#) finden Sie Informationen zu den Voraussetzungen sowie die Formulare, wenn Sie zum ersten Mal einen Antrag stellen oder etwas ändern möchten.



### Gesundheitsangebote:

- Informationen über die [Krankenversicherung](#)
- [Hier](#) finden Sie Informationen zu: ambulanten Hilfen, allgemeinen Beratungsstellen, Behörden, Behindertenorganisationen, Wohnmöglichkeiten, Unterstützungsangeboten im Alter, Vorsorge sowie Pflege.

## Informationen über Entlastungen bei der [Einkommen- und Lohnsteuer für Menschen mit Behinderung](#)

### Weitere Angebote und Informationen:

- [Allgemeine Angebote und Organisationen für Menschen mit Behinderung](#), zum Beispiel:
  - [Beratungsstellen](#)
  - [Schulen und Schulkindergärten](#)
  - Heilpädagogische Fachdienste
  - [Informationen für Menschen mit Behinderung](#)
  - [GWW – Gemeinnützige Werkstätten und Wohnstätten für Menschen mit Behinderung](#)
  - [Lebenshilfe für Menschen mit Behinderungen e. V.](#)  
z. B. EUTB, ergänzende unabhängige Teilhabeberatung
- [Böblingen ohne Barrieren](#)
  - Öffentliche Gebäude
  - Kirchen, Pfarrämter, Gemeindehäuser
  - Städtische Kindertageseinrichtungen und Waldorf-Kindergarten
- Mehr über [Mobilität für Menschen mit Behinderung](#)
- Alles [rund ums Wohnen](#)
- [Fahrdienst des Landratsamtes](#)

### Im Notfall:

Mit der „nora“-App erreichen Sie Polizei, Feuerwehr und Rettungsdienst im Notfall schnell und einfach. Sie können außerdem einen **Notruf absetzen, ohne zu sprechen**. Mehr Informationen erhalten Sie [bei der offiziellen Website der nora Notruf-App](#).



## 6. Senior\*innen

### [Hier finden Sie den Seniorenwegweiser in digitaler Form.](#)

- Die Broschüre bietet umfassende Informationen zu den Themen Freizeitgestaltung, Gesundheit, Wohnen und Unterstützungsangebote.

### Beratung für Senior\*innen in der Stadtverwaltung:

- Die [Fachstelle Leben im Alter \(LiA\)](#) bietet Beratung, Informationen und Vermittlung zu den Themen Vorsorge, Gesundheitserhaltung und Lebensqualität.
- Die [Rentenstelle/Ortsbehörde](#) bietet Sprechstunden bei Fragen rund um die Rente an. [Hier](#) finden Sie Informationen zu Terminen und Zuständigkeiten.

### Freizeit, Veranstaltungen und Engagement:

- Die [Offene Städtische Seniorenarbeit](#) bietet Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung, für Bildung und Ehrenamt.

### Gesundheitsangebote:

- [Hier](#) finden Sie Informationen zu folgenden Themen: Ambulante Hilfen, allgemeine Beratungsstellen, Behörden, Wohnmöglichkeiten, Unterstützung im Alter, Vorsorge und Pflege.
- Wenn eine Person Pflege braucht, muss zunächst ein Antrag auf Leistungen der Pflegeversicherung gestellt werden. Wenn Sie einen Pflegegrad erhalten, können Sie praktische Unterstützung im Alltag bekommen. Den Antrag müssen Sie bei der Pflegekasse einreichen – dazu wenden Sie sich an Ihre Krankenkasse. Sollten Sie pflegebedürftig sein und die Kosten für die Pflege nicht selbst bezahlen können – trotz Zuschuss von der Pflegeversicherung – haben Sie Anspruch auf [„Hilfe zur Pflege“](#).

## 7. Haustiere

### Für Hundebesitzer:

- [Hunde – Anmeldung, Steuer und allgemeine Informationen](#)

### Andere Haustiere:

- Wenn Sie mit Ihrem Haustier reisen wollen, informieren Sie sich [hier](#).
- Diese [Voraussetzungen für die Haltung von Haustieren gibt es](#).
- Weitere Informationen beim [Veterinärdienst des Landratsamtes](#)



## 8. Müll

- Anleitung zur Mülltrennung [„Handbook Germany“](#)
- [Abfuhrtermine für Böblingen \(Stadt und Landkreis\)](#)
- [Hier](#) geht es zur kostenlosen Abfall-App.

### Woher bekomme ich eine Mülltonne?

1. Besuchen Sie die Homepage der Abfallwirtschaft und navigieren Sie zum Bereich [„Rückgabe und Bestellung“](#).
2. Senden Sie das ausgefüllte Formular per Fax, E-Mail oder Post an die Abfallwirtschaft des Landkreises Böblingen.
3. Warten Sie auf den Erhalt des Berechtigungsscheins.
4. Holen Sie die Tonne an einer der drei Ausgabestellen ab.

## 9. Arbeit

[Hier](#) erhalten Sie Informationen zu verschiedenen Arbeitszeiten und Arbeitsformen – auch zu befristeten Beschäftigungsverhältnissen, freien Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, selbstständiger Tätigkeit, Heimarbeit, Minijobs, Praktika, studentischen Aushilfen und Teilzeitbeschäftigung.

Informationen zu [Arbeits- und Erholungszeiten](#) (Pausen)

### Meine Arbeitsstelle geht zu Ende (wegen Befristung oder Kündigung). Wo melde ich mich arbeitsuchend oder arbeitslos, und wie beantrage ich Arbeitslosengeld?

- Besuchen Sie die [Agentur für Arbeit](#).
- Melden Sie sich spätestens 3 Monate vor Beginn Ihrer Arbeitslosigkeit arbeitsuchend, wenn das möglich ist.
- Um Arbeitslosigkeit anzumelden und Arbeitslosengeld zu erhalten, ist es wichtig, dass Sie sich spätestens am ersten Tag Ihrer Arbeitslosigkeit persönlich bei der zuständigen Arbeitsagentur melden. Sie haben auch die Möglichkeit, sich bereits vorher persönlich arbeitslos zu melden, jedoch frühestens 3 Monate vor Beginn Ihrer Arbeitslosigkeit.
- Das Arbeitslosengeld wird frühestens ab dem Tag gezahlt, an dem Sie sich persönlich bei der Arbeitsagentur arbeitslos gemeldet haben. Mehr Informationen erhalten Sie [hier](#).

### Was passiert, wenn das Arbeitslosengeld nicht reicht?

- Sie können Bürgergeld beantragen. Informationen zum Bürgergeld erhalten Sie [hier](#).
- Eine Anleitung zur Beantragung des Bürgergelds finden Sie auf der Website der [Bundesagentur für Arbeit](#).



### Wo finde ich Arbeit?

- In Böblingen stehen Ihnen verschiedene Job-Beratungsinstitutionen wie das [Jobcenter](#), die [Agentur für Arbeit](#) und die [Caritas](#) zur Verfügung. Diese Einrichtungen unterstützen bei der Jobsuche und beraten zu Themen wie Sprachkurse, Ausbildung, Studium und Stellenangebote.

### Wer darf arbeiten?

- Wenn Sie die Staatsangehörigkeit eines Mitgliedsstaates der Europäischen Union (EU), des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) oder der Schweiz besitzen, dürfen Sie uneingeschränkt in Deutschland arbeiten.
- Wenn das nicht auf Sie zutrifft, Sie also aus einem Drittstaat kommen, informieren Sie sich bitte auf der [Homepage „Handbook Germany“](#).
- Für [Rentner\\*innen](#) gibt es eigene Bedingungen.

### Arbeitsverbot, Arbeitsbefreiung/Sonderurlaub:

- Informationen zum **Mutterschutz** finden Sie [hier](#).
- Mehr Informationen zum Thema Sonderurlaub finden Sie beim [Regierungspräsidium](#).

## 10. Steuern

### Informationen über die [Steuererklärung](#)

- Wer ist verpflichtet die Steuererklärung zu machen?
- Wie können Sie online Ihre Steuererklärung beantragen?

Informieren Sie sich [hier](#) über **Steuerklassen und Wechsel der Steuerklasse bei Ehepaaren**.

### Allgemeine Informationen zum [Finanzamt Böblingen](#)



## 11. Finanzielle und soziale Hilfen

### Finanzielle Hilfen:

- Den [Böblinger Bonuspass](#) erhalten Einwohner\*innen von Böblingen mit geringem Einkommen. Mit diesem Pass können berechnigte Personen verschiedene Vergünstigungen nutzen, zum Beispiel: günstigere Mitgliedsbeiträge in kooperierenden Böblinger Vereinen, Ermäßigungen für Hallen- und Freibäder, Rabatte bei Veranstaltungen des Böblinger Kulturamts sowie günstigere Angebote in der Stadtbibliothek. Zudem ermöglicht der Bonuspass den Einkauf von Lebensmitteln zu stark reduzierten Preisen im [Böblinger Tafel-Laden der Stadtkirchengemeinde](#). Weitere Informationen zu den Bedingungen finden Sie [hier](#).
- Das [Bürgergeld](#) dient dazu, denjenigen ein menschenwürdiges Existenzminimum zu gewährleisten, die ihren Lebensunterhalt nicht aus eigener Kraft bestreiten können. Dies kann verschiedene Ursachen haben: beispielsweise den Verlust des Arbeitsplatzes, die Schließung eines Geschäfts oder jemand ist dauerhaft krank und kann deshalb nicht arbeiten.

Wer vorher gearbeitet hat und jetzt nicht mehr selbst für seinen Lebensunterhalt sorgen kann, kann Bürgergeld beantragen. Dies ist auch möglich, wenn das Arbeitslosengeld, Wohngeld oder der Kinderzuschlag nicht reichen. Personen, die bisher Anspruch auf Arbeitslosengeld II oder Sozialgeld hatten, können nun ebenfalls Bürgergeld beziehen.

- Besondere finanzielle Hilfen für **Familien** finden Sie im Kapitel [„Einwohner\\*innen und Familien“](#) in diesem Handbuch.

### Unterstützung beim Ausfüllen von Formularen:

- Benötigen Sie Unterstützung beim Ausfüllen von Formularen? Verstehen Sie Briefe nicht oder wissen nicht, welche Schritte Sie jetzt unternehmen müssen? Wenden Sie sich bitte an das [Formularhilfe-Angebot](#) der Stadt Böblingen.

### Beratungsmöglichkeiten zu unterschiedlichen Themen:

- Seit 2018 berät der [Allgemeine Soziale Dienst \(ASD\)](#) die Einwohner\*innen Böblingens bei sozialen Fragestellungen sowie in Krisen oder belastenden Lebenssituationen.
- Im [Caritas-Zentrum Böblingen](#) sowie im [Haus der Diakonie Böblingen](#) finden Sie ebenfalls ein breites Hilfs- und Beratungsangebot – vor Ort und teilweise auch online.



## 12. Gesundheit, Krankenversicherung und Ärzt\*innen, Vorsorge

In Deutschland besteht eine Pflicht zur Sozialversicherung. Das bedeutet: **Jeder muss eine Krankenversicherung haben.** Informieren Sie sich [hier](#) über die Leistungen der Sozialversicherung.

### Die Anmeldung zur Krankenversicherung erfolgt über:

- den Arbeitgeber,
- die Rentenversicherung,
- die [Agentur für Arbeit](#),
- durch persönliche Vorsprache,
- über den/die Ehepartner/in oder
- über die Familie (bei Kindern).

Mehr Informationen erhalten Sie beim [Bundesministerium für Gesundheit](#).

### Wie bekomme ich einen Arzttermin?

- Vereinbaren Sie einen Termin direkt bei einer Arztpraxis oder über die Webseite der [kassenärztliche Bundesvereinigung](#).
- Unter der Notfallnummer **116117** erreichen Sie **jederzeit** bundesweit den ärztlichen Bereitschaftsdienst.
- Wer in der Nacht, am Wochenende oder an einem Feiertag krank wird, erhält in einer [Notfallpraxis](#) in Böblingen und Umgebung schnell ärztliche Hilfe.

**Notdienstapotheken** finden Sie bei dem [Landesapothekerkammer Baden-Württemberg](#).

### Ich bin krank und kann nicht zur Arbeit. Was muss ich tun?

1. Sagen Sie Ihrer/m Vorgesetzten, dass Sie krank sind.
2. Klären Sie mit Ihrer/m Vorgesetzten ab, ab welchem Krankheitstag Sie eine ärztliche Bescheinigung benötigen.
3. Wenn nötig, lassen Sie sich in einer Arztpraxis untersuchen und bitten Sie um eine ärztliche Bescheinigung für den Arbeitgeber („Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung“ oder auch Krankschreibung).

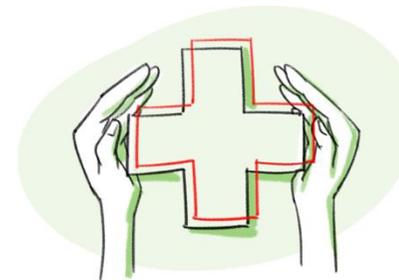
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer erhalten, wenn sie krank sind, bis zu sechs Wochen lang ihr Gehalt weiter. Danach muss Krankengeld bei der Krankenkasse beantragt werden. Informationen dazu erhalten Sie bei Ihrer Krankenkasse. Informationen über das Krankengeld für gesetzlich Versicherte finden Sie [hier](#).

→ *Tipp:* Die Anzahl der Tage, an denen Sie ohne ärztliche Bescheinigung fehlen dürfen, ist unterschiedlich. Fragen Sie Ihre/n Vorgesetzte/n!

**Informationen zu den empfohlenen Impfungen in Deutschland finden Sie bei der [Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung](#)**

### Wo und wie kann ich mich oder mein Kind impfen lassen?

- Durch den Hausarzt oder Kinderarzt.





## 13. Migration

Besuchen Sie die Website des [Ausländeramts](#), um einen Überblick über die folgenden Verfahren und benötigten Dokumente/Formulare zu erhalten:

- Service-Schalter
- Ansprechpartner\*innen
- Fachkräfteeinwanderungsgesetz
- Informationen zum elektronischen Aufenthaltstitel
- Digitale Anträge + Antragsformulare zur Erteilung/Verlängerung des Aufenthaltstitels (Aufenthaltserlaubnis, Blaue Karte, ICT-Karte, Mobiler-ICT-Karte, Niederlassungserlaubnis, Erlaubnis zum Daueraufenthalt in der EU)

→ **Tipp:** Sie sind selbst verantwortlich für die Verlängerung Ihres Ausweises oder Ihrer Aufenthaltsdokumente und sollten diese mindestens einen Monat vor Ablauf beantragen.

→ **Tipp:** Bewahren Sie Kopien Ihrer Originaldokumente auf, falls Sie diese später benötigen.

→ **Tipp:** Überprüfen Sie regelmäßig Ihren Briefkasten, da viele Dokumente per Post zugeschickt werden. Informieren Sie das Bürgeramt über Ihren aktuellen Wohnsitz. Weitere Informationen finden Sie unter [„Wohnsitz anmelden“](#).

Weitere Informationen erhalten Sie beim [Landratsamt](#) zu:

- Personen mit **Wohnsitz in Sindelfingen, Leonberg, Herrenberg oder Böblingen** wenden sich an die stadt eigene Ausländerbehörde.
- Für **alle anderen Gemeinden** ist die Ausländerbehörde des **Landratsamts** zuständig.

## Asyl und Ausländerrecht: Häufig gestellte Fragen (FAQ) beim Bundesministerium ([BMI](#)) und Antworten für Böblingen:

- Wann und wo muss ich meinen Aufenthaltstitel verlängern lassen und welche Dokumente benötige ich?
  - Stellen Sie etwa einen Monat vor Ablauf der Geltungsdauer einen Antrag auf Verlängerung und reichen Sie diesen mit allen Nachweisen beim [Ausländeramt](#) ein.
- Wo kann ich in Böblingen Deutschkurse besuchen?
  - [Informationen über Integrationskurse](#)
  - Website der [Volkshochschulen](#) (vhs)
- Welche Möglichkeiten habe ich, wenn ich als Ausländer\*in in Deutschland arbeiten möchte?
  - [Auswärtiges Amt](#)
  - [Informationen für EU-Bürger von der Bundesregierung](#)
  - [Informationen für Nicht-EU-Bürger von der Bundesregierung](#)
- Wo erhalte ich Unterstützung und Beratung?
  - [Informationen, Beratungsstellen und Angebote für Geflüchtete in Böblingen](#)
  - [Migrationsberatung der AWO](#)
  - [Migrationsberatung der Caritas](#)

## Weitere Informationen für Zugewanderte nach Deutschland beim Bundesamt für Migration und Flüchtlinge ([BAMF](#))

## 14. Mobilität

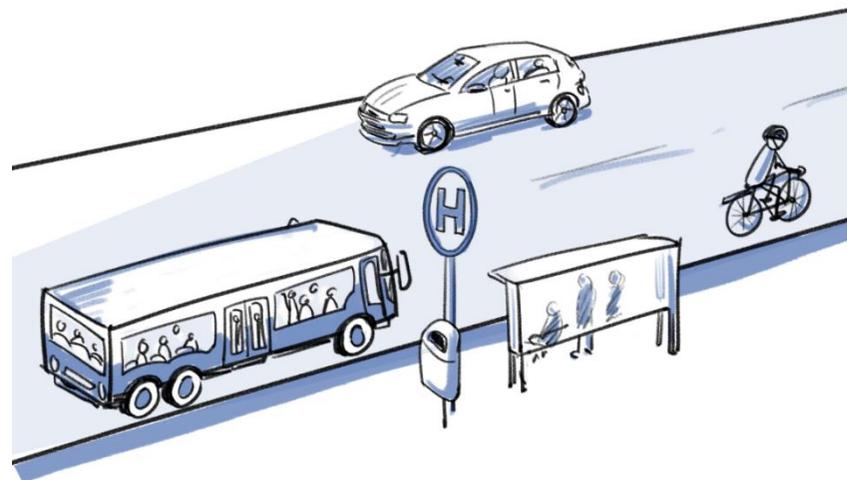
### Öffentlicher Nahverkehr in der Stadt

→ *Tipp:* Benutzen Sie die Internetseite oder App vom [Verkehrs- und Tarifverbund \(VVS\)](#) oder der [Deutsche Bahn](#) um einen Überblick über Ticketpreise und Fahrtzeiten zu erhalten.

### **Autofahren**

- [Elektromobilität und Carsharing](#)
- [Baustellen und Straßensperrungen](#)
- [Führerschein beantragen und weitere Informationen zum Ablauf](#)
- [Ausländische Führerscheine](#)
- [Anmeldung Fahrzeug beim Umzug nach Böblingen](#)

- Informationen über den [Bewohnerparkausweis in Böblingen](#)
- Um mit Ihrem Fahrzeug in einer Umweltzone fahren zu dürfen, müssen Sie eine Umweltplakette erwerben. Die Zuordnung Ihres Fahrzeugs zu einer Schadstoffgruppe erfolgt anhand der Emissionsschlüsselnummern, die in den Fahrzeugpapieren vermerkt sind. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).
- Wenn Sie als Privatperson bemerken, dass jemand eine Vorschrift (Regel) verletzt, können Sie eine Ordnungswidrigkeit melden. Verwenden Sie das Formular beim [Ordnungsamt](#). Damit wird ein Verfahren bei der Bußgeldstelle der Stadtverwaltung Böblingen angestoßen.



## 15. Kindertageseinrichtungen

Antworten auf die folgenden Fragen finden Sie [auf der Webseite zur Kinderbetreuung der Stadt Böblingen](#):

- Wie finde ich die passende Betreuung für mein Kind?
- Wo und wie kann ich mein Kind für einen Betreuungsplatz vormerken?
- Was ist bei der Online-Vormerkung zu beachten?
- Nach welchen Kriterien werden die Plätze in städtischen Kitas vergeben?
- Wann kann ich mit einer Zusage rechnen?
- Muss ich mich für einen Folgeplatz nach der Krippenzeit erneut vormerken?
- Ich benötige weitere Beratung. An wen kann ich mich wenden?

Alle [Kinderbetreuungseinrichtungen in Böblingen \(Kitas\)](#) finden Sie hier im Überblick.

Bei „tupf“ gibt es Informationen zu [Kindertagespflege/Tagesmutter](#).

Das [Familienzentrum Paul-Gerhardt-Weg](#) bietet Programme und Austausch für Eltern von Kindern im Alter von 0-3 Jahre.

In den [Stadtteiltreffs](#), wie dem Treff am See und dem Treff am Murkenbach, finden Sie ebenfalls Angebote für Familien und Kinder, einschließlich Betreuungsmöglichkeiten für Kinder im Alter von einem Jahr bis zu drei Jahren.



## 16. Schulen

In Deutschland gilt die [Schulpflicht](#) für alle Kinder und Jugendlichen in der Regel **ab dem sechsten Lebensjahr**. Sie dauert mindestens neun Jahre. In dieser Zeit sind die Schülerinnen und Schüler verpflichtet, eine allgemeinbildende Schule zu besuchen.

Hier finden Sie eine [Übersicht aller Schulen und Horte in Böblingen](#).

### Schulferien

- Ferientage in Baden-Württemberg auf dem [Kalender des Bundesministeriums für Kultus, Jugend und Sport](#)
- [Ferienprogramm](#) für Kinder und Jugendliche:  
Mit dem Böblinger Bonuspass erhalten Sie Ermäßigungen für mehrtägige Ferienbetreuung. Mehr Informationen gibt es [hier](#).

### Informationen für Jugendliche:

- [Jugendgemeinderat](#) als politisches Engagement für die Stadt
- [Jugendhäuser](#) mit betreuten Freizeitangeboten für Kinder und Jugendliche
- [Angebote und Veranstaltungen](#)
- Beratung für Kinder und Jugendliche bei [Thamar](#)
- [Sozial- und Nachbarschaftszentrum Grund \(AWO\)](#)
- [Jugendfarm Böblingen](#)

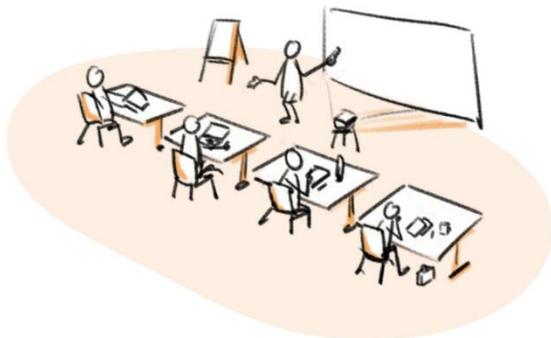
### [Musik- und Kunstschule](#)

**Schulpsychologische Beratung:** Die Schulpsychologischen Dienste unterstützen Schülerinnen und Schüler, Erziehungsberechtigte, Lehrkräfte und Schulleitungen bei pädagogisch-psychologischen Fragen, Problemen und Herausforderungen in der Schule.

## 17. Bildung für Jugendliche und Erwachsene

### Bildungsangebote für Jugendliche und Erwachsene

- [Technisches Schulzentrum Sindelfingen mit Abteilung Akademie für Datenverarbeitung](#)
- [Kaufmännisches Schulzentrum](#)
- [Verein zur Förderung der Berufsbildung e. V.](#)
- [Europa-Institut Reutlingen](#)
- [Kreisjugendring Böblingen e. V.](#)
- [Stadtteiltreffs](#)
- [Offene städtische Seniorenarbeit](#)



## 18. Stadtteiltreffs und Ehrenamt

[Die Stadtteiltreffs](#) stehen den Bewohner\*innen zur vielfältigen Nutzung zur Verfügung. Es gibt Angebote für alle in den Bereichen Bildung, Information und Freizeit. Die Treffs sind Orte für nachbarschaftlichen Austausch und Begegnungen. Sie finden dort auch Beratung zu alltäglichen Fragen und Herausforderungen.

**Sie haben Lust, sich zu engagieren oder ein eigenes Angebot auf die Beine zu stellen?**

Informieren Sie sich über die Angebote und Möglichkeiten mitzumachen unter:

- [Treff am Murkenbach](#)  
Murkenbachweg 2, 71032 Böblingen
- [Treff am See – Bürger- und Mehrgenerationenhaus](#)  
Poststraße 38, 71032 Böblingen
- [Treff im Grund](#)  
Goerdelerstraße 2, 71034 Böblingen
- [Café Emil](#)  
Freiburger Allee 44, 71034 Böblingen
- [Stadtteiltreff im Evangelischen Gemeindezentrum-Rauher Kapf](#)  
Taunusstraße 50, 71032 Böblingen
- [Stadtteiltreff Flugfeld \(mevesta e. V.\)](#)  
Liesel-Bach-Straße 12, 71034 Böblingen



### Ehrenamt und Engagement

Informationen zu Möglichkeiten für Engagement, Beteiligung bei Projekten und Angeboten erhalten Sie bei der [Fachstelle für Bürgerschaftliches Engagement](#).

Informationen rund ums Ehrenamt, die Arbeit mit Freiwilligen, zur Vereinsarbeit und Ansprechpersonen erhalten Sie unter [„Informationen und Tipps fürs Ehrenamt“](#).

## 19. Kultur und Freizeit

### Was kann ich in meiner Freizeit in Böblingen unternehmen?

- [Stadtbibliothek Böblingen](#)
- [Ausflugstipps](#) rund um Böblingen
- [Veranstaltungen in der Stadt](#)
- Weitere Teilhabemöglichkeiten z. B. Vereine, Gruppierungen und Glaubensgemeinschaften finden Sie [hier](#).
- [Stadtteilarbeitskreise](#): Veranstaltungen und Engagement
- [Offene Städtische Seniorenarbeit](#)



## Impressum

### Herausgeber:

Stadtverwaltung Böblingen  
Amt für Soziales  
Integrationsbeauftragte  
Marktplatz 16  
71032 Böblingen

### ViSdP:

Dr. Annemarie Gronover/Claudia Cusi Moreno  
Stadt Böblingen

### Illustrationen:

Britta Wagner